

Porträt Johannes Merten



Weitere Titel	Porträt Vizeadmiral Johannes Merten
Sammlungsbereich	Plastik
Künstler*in	Georg Kolbe
Dargestellte Person	Johannes Merten
Datierung	1918 (Entwurf)
Material/Technik	Bronze
Maße	49 cm (Höhe)
Inventarnummer	P119
Literaturhinweis	Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 34
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Werkverzeichnis-Nr.	W 18.007
Fotograf*in	Markus Hilbich, Berlin
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Text

Georg Kolbe modellierte während seines Aufenthaltes in Istanbul mehrere Porträts von deutschen und türkischen Diplomaten und Militärs. Das Bildnis stellt vermutlich den Vizeadmiral Johannes Merten dar, der 1875 in die deutschen Marine eingetreten war und ab 1916 in der Türkei als Kommandant der Befestigungen an den Dardanellen eingesetzt wurde. Das Osmanische Reich verlieh ihm den höchsten türkischen Kriegsorden, den „Eisernen Halbmond“. Vermutlich wurde die Bronze erst nach dem Ende des Ersten Weltkriegs in Berlin gegossen. Warum die Büste nicht an den Dargestellten gelangte, sondern im Besitz des Bildhauers blieb, ist unbekannt.